GEMEINDE
JUGENDRING
JÜCHEN E.V.

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Vorsitzende: Stefan Bredt und Daniela Stirken
Telefon: 02165-913117, Fax: 02165-913119
eMail: info@gemeindejugendring.de
Internet: www.gemeindejugendring.de

Jüchen, 17/09/2015

An den
Jugendhilfeausschuss Rhein-Kreis Neuss
c/o Jugendamt Rhein-Kreis Neuss
Am Kirsmichhof 2
41352 Korschenbroich

Bezuschussung von Maßnahmen im Bereich der internationalen Jugendbegegnung im Rahmen der deutsch-französischen Städtepartnerschaft zwischen Jüchen und Leers in den Jahren 2016 und 2017

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrte Damen und Herren,

im April 2005 trafen die Mitglieder des Gemeindejugendring Jüchen e.V. erstmals zu einem Gespräch mit Vertretern des Jugendamtes der Gemeinde Leers zusammen. Ergebnis des deutsch-französischen Meetings war die Vereinbarung einer mittel- und langfristigen Kooperation im Bereich der außerschulischen Jugendbegegnung. Bereits im ersten Jahr konnte die Kooperationsvereinbarung erfolgreich umgesetzt werden. Jugendliche aus Leers nahmen an den Hallenfußballturnieren des Gemeindejugendring Jüchen e.V. in den Jahren 2006 und 2007 teil und mehrfach konnten Jugendbands aus Jüchen beim Musik- und Kulturfestival in Leers auftreten. Höhepunkte der bisherigen Zusammenarbeit waren darüber hinaus die durchgeführten Jugendbegegnungen in Jüchen (2006, 2008, 2010, 2012 und 2014) und in Leers (2007, 2009, 2011, 2013 und 2015). Die außerschulischen Jugendbegegnungen richteten sich an jeweils 20 Jugendliche aus Jüchen und Leers.
An den erfolgreichen Jugendbegegnungen nahmen im benannten Zeitraum mehr als 200 Leerser- und Jüchener Jugendliche teil. Viele von ihnen mehrfach in aufeinander folgenden Jahren.
Im Rahmen der Auswertungsgespräche stellten beide Seiten aber auch fest, dass es dem jeweiligen Gastgeber in den vergangenen Jahren zunehmend schwerer fiel, Jugendliche für eine Teilnahme an der Begegnung im jeweiligen Heimatort zu begeistern. Aufgrund dieser Entwicklung äußerte der Leiter des Leerser Jugendamtes in einem Arbeitsgespräch im Januar 2015 den Wunsch, die Jugendbegegnung zukünftig an einem dritten Ort durchführen zu können. Die Mitglieder des Gemeindejugendring Jüchen e.V. stimmten dem Vorschlag zu, das Konzept zu überdenken und zu überarbeiten. Im weiteren Gesprächsverlauf wurde einvernehmlich beschlossen, die Begegnungen in den Jahren 2016 und 2017 jeweils an einem dritten Ort durchzuführen. Der Zeitraum der Begegnung soll im Sinne der Attraktivität und dem Wunsch der Teilnehmer folgend, wieder von 5 Tagen auf 7 Tage ausgeweitet werden.
Am Rande einer im März 2015 in Jüchen stattfindenden Kinderbegegnung wurden die Planungsgespräche mit dem Leiter des Leerser Jugendamtes und der stellvertretenden Leerser Bürgermeisterin fortgesetzt. Ergebnis des Gespräches war, dass die 11. Jugendbegegnung im Zeitraum vom 25. bis 31. Juli 2016 erstmals in einer Gruppenunterkunft stattfinden soll.

GEMEINDE
JUGENDRING
JÜCHEN E.V.

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Vorsitzende: Stefan Bredt und Daniela Stirken
Telefon: 02165-913117, Fax: 02165-913119
eMail: info@gemeindejugendring.de
Internet: www.gemeindejugendring.de

Der Gemeindejugendring Jüchen e.V. konnte eine hinsichtlich der Gruppengröße geeignete Jugendherberge finden, die nach Rücksprache mit den Leerser Partnern für den benannten Zeitraum bereits frühzeitig gebucht werden musste.
In der Jugendherberge in Dahme steht den 40 Teilnehmern ein abgeschlossenes Nebengebäude für gesamten Zeitraum zur Verfügung. Das Nebengebäude verfügt über einen eigenen Gruppenraum. Lediglich der Speisesaal befindet sich im benachbarten Hauptgebäude.
Aufgrund der Attraktivität der Jugendherberge, soll im Vergleich zu den Begegnungen der vergangenen Jahre auf ein kostenintensives Ausflugsprogramm gänzlich verzichtet werden. Der Aufenthalt soll ausschließlich mit dem eigentlichen Anliegen der Begegnung, nämlich mit Sprachanimation und Gruppenaktivitäten gestaltet werden.
Am 12. September 2015 trafen die Vertreter des Gemeindejugendring Jüchen e.V. erneut mit den französischen Kollegen in Leers zusammen und konnten die Planung der außerschulischen Jugendbegegnung fortführen und diese wie im beiliegenden Konzept beschrieben verabreden.
Im Rahmen des Planungsgespräches mit den Kollegen aus Leers wurden die Eckpunkte der Kinder- und Jugendbegegnung festgehalten. Vom 25. bis 31. Juli 2016 soll die 11. Jugendbegegnung in Deutschland in der Jugendherberge Dahme mit jeweils 20 deutschen und französischen Jugendlichen durchgeführt werden. Ein deutsch-französisches Kinderwochenende mit jeweils 20 Kindern aus der Jüchen und Leers wird voraussichtlich im Februar 2017 in Leers und im März 2017 in Jüchen veranstaltet. Die 12. Jugendbegegnung mit jeweils 20 deutschen und französischen Jugendlichen soll schließlich im Juli 2017 in Frankreich durchgeführt werden.
Unter Berücksichtigung des vorliegenden Konzeptes wurde für die Jugendbegegnungen 2016 und 2017 der beiliegende Finanzierungsplan erarbeitet. Die Kalkulation berücksichtigt die mit den Partnern aus Leers getroffene Vereinbarung, dass der Gastgeber die vor Ort entstehenden Kosten übernimmt, der jeweilige Gast die Kosten der Anreise trägt. An das Deutsch-Französische Jugendwerk wird ein Antrag auf Bezuschussung der Freizeit 2016 gestellt. Weitere Einnahmen werden mit den Teilnehmerbeiträgen in den Jahren 2016 und 2017 realisiert.
Da der Gemeindejugendring Jüchen e.V jährlich lediglich über Geschäftskostenzuschüsse des Rhein-Kreis Neuss in Höhe von 750,00 € verfügen kann, bitten wir den Jugendhilfeausschuss des Rhein-Kreis Neuss, die für die Jugendbegegnung 2016 und 2017 erforderlichen Mitteln in Höhe von **5.530,19 €** im Haushalt des Rhein-Kreis Neuss zur Verfügung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl. Soz.-päd. Stefan Bredt

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Tel. 02165-913117, Fax 02165-913119
info@gemeindejugendring.de
www.gemeindejugendring.de
Konto 80 173 172, BLZ 305 500 00
Sparkasse Neuss

Anlagen:
Finanzierungsplan
Konzept

Jugendbegegnung 2016 und 2017						Kalkulation	
Nr.	**Haus**	**Art der Kosten**	**Preis**	**Nächte/Tage**	**Personen**	**Einnahmen**	**Ausgaben**
1.	**Unterkunft**	JH Dahme 4 Bett-Zimmer (Sommerhaus)	27,50 €	6	36		5.940,00 €
		JH Dahme 4 Bett-Zimmer (Haupthaus)	29,50 €	6	4		708,00 €
		JH Dahme 2 Bett-Zimmer (Doppelzimmer)	35,50 €	6	6		1.278,00 €
							7.926,00 €
2.	**Nebenkosten**	Kurtaxe Teilnehmer	- €	7	40		- €
		Kurtaxe Betreuer	2,80 €	7	6		117,60 €
							117,60 €
3.	**Busreise**	Anreise nach Dahme in 2016					2.490,00 €
		Anreise nach Leers in 2017					1.540,00 €
							4.030,00 €
4.	**Honorar**	Honorar 2016 (8,50 pro Pers./Std./Tag)	8,50 €	7	2		952,00 €
		Honorar 2017 (8,50 pro Pers./Std./Tag)	8,50 €	7	2		952,00 €
							1.904,00 €
5.	**Versicherung**	Jüchener Teilnehmer u. Betreuer 2016	0,31 €	7	23		49,91 €
		Leerser Teilnehmer u. Betreuer 2016	1,25 €	7	23		201,25 €
		Jüchener Teilnehmer u. Betreuer 2017	0,63 €	7	23		101,43 €
							352,59 €
6.	**Einnahmen**	Teilnehmerbeitrag 2016	150,00 €		20	3.000,00 €	
		Teilnehmerbeitrag 2017	150,00 €		20	3.000,00 €	
		Zuschuss DFJW 2016				2.800,00 €	
						8.800,00 €	14.330,19 €
7.	**Finanzierungsbedarf**	Zuschuss Rhein-Kreis Neuss (2016 u. 2017)				**5.530,19 €**	
						14.330,19 €	14.330,19 €

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Tel. 02165-913117, Fax 02165-913119
info@gemeindejugendring.de
www.gemeindejugendring.de
Konto 80 173 172, BLZ 305 500 00
Sparkasse Neuss

GEMEINDE
JUGENDRING
JÜCHEN E.V.

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Vorsitzende: Stefan Bredt und Daniela Stirken
Telefon: 02165-913117, Fax: 02165-913119
eMail: info@gemeindejugendring.de
Internet: www.gemeindejugendring.de

Außerschulische Jugendbegegnung im Rahmen der europäischen Städtepartnerschaft der Gemeinden Jüchen und Leers (Frankreich) - Konzept der Jugendbegegnung 2016 und 2017

Voraussetzung und Rückblick auf die Jugendbegegnungen 2006 bis 2015

Leers ist seit 1980 einzige europäische Partnergemeinde von Jüchen. Die Städtepartnerschaft war bis zum Jahr 2005 im Wesentlichen auf die Begegnung von Erwachsenen im Rahmen der Gemeindefeste und privater Treffen begrenzt. Frau Kranz, ehemals Bürgermeisterin der Gemeinde Jüchen, regte zum Beginn des Jubiläumsjahres 2005 an, die Städtepartnerschaft nach 25 Jahren mit „neuem Leben" zu füllen und einen intensiven, kontinuierlichen Austausch im Bereich der schulischen und außerschulischen Jugendbegegnung zu beginnen.
Der Gemeindejugendring Jüchen e.V. erklärte sich bereit, die außerschulische Jugendbegegnung zu planen und durchzuführen. Gemäß der Kooperationsvereinbarung mit dem Jugendamt der Gemeinde Leers wurde in den Jahren 2006, 2008, 2010, 2012 und 2014 eine einwöchige Jugendbegegnung in Jüchen durchgeführt. Die Jugendbegegnungen in den Jahren 2007, 2009, 2011, 2013 und 2015 fanden in gleicher Form in Leers statt. Diese Zeltlager konnten in allen Jahren mit weiteren Kurzbegegnungen in Form von Hallenfußballturnieren, Musikfesten und Kinderbegegnungen ergänzt werden.
Für die Zeltlager in der Gemeinde Jüchen wurde eine Wiese in unmittelbarer Nachbarschaft zu einer Sporthalle und einem Schwimmbad im Gemeindeteil Jüchen für ausgewählt. Der Veranstaltungsort und die Sporthalle wurden ohne Gebührenerhebung von der Gemeinde Jüchen zur Verfügung gestellt. Standort der Zeltlager in Frankreich war das Außengelände und die Sporthalle der Grundschule „Leonard de Vinci" in Leers. Wie in Jüchen wurden auch hier die Sanitäranlagen der Sporthalle genutzt.
In allen Jahren wurde das Programm umfangreich und jugendgerecht gestaltet. Den Teilnehmern wurde zum einen der Einblick in die kulturellen und sozialen Gegebenheiten und Gewohnheiten des jeweiligen Gastgeberlandes und der Gastgebergemeinde ermöglicht, zum anderen Freizeitgestaltung geboten, die den Kontakt zwischen deutschen und französischen Teilnehmer förderte.

Ziele und Inhalte des Programms der Jugendbegegnungen 2016 und 2017

Aufgrund der gesammelten Erfahrungen und nach eingehender Reflektion, stellten die Beteiligten Träger regelmäßig fest, dass das Programm der Jugendbegegnungen in Form einer aktiven Freizeitgestaltung geplant werden muss.
Die Jugendlichen zeigten in den vergangenen Jahren vor allem bei aktiven Programmpunkten ein hohes Maß an Kommunikationsbereitschaft und die Fähigkeit zur Entwicklung einer Gruppenidentität. Umfangreiche Besichtigungen, wie in den ersten beiden Jahren durchgeführt, bewirkten im Gegensatz hierzu eine schnelle Ermüdung der Teilnehmer und gaben wenig Raum zur Kommunikation.

GEMEINDE
JUGENDRING
JÜCHEN E.V.

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Vorsitzende: Stefan Bredt und Daniela Stirken
Telefon: 02165-913117, Fax: 02165-913119
eMail: info@gemeindejugendring.de
Internet: www.gemeindejugendring.de

Im Rahmen der Auswertungsgespräche der Begegnungen 2012 und 2014 in Jüchen und 2013 und 2015 in Leers, stellten beide Seiten fest, dass es dem jeweiligen Gastgeber in den vergangenen Jahren zunehmend schwerer fiel, Jugendliche für eine Teilnahme an der Begegnung im jeweiligen Heimatort zu begeistern. Und obwohl die umfangreichen und kostenintensiven Freizeitaktivitäten mit besonderem Augenmerk auf eine unterhaltsame und spannende Freizeitattraktivität ausgewählt wurden, konnte der jeweilige Gastgeber die vorgesehene Teilnehmerzahl zum Teil dennoch nicht erreichen. Aufgrund der im Vergleich deutlich geringeren Einwohnerzahl in Leers, wurde dies bei den Begegnungen in Frankreich besonders deutlich.
Aufgrund dieser Entwicklung äußerten die Leerser Kooperationspartner in einem Arbeitsgespräch im Januar 2015 in Jüchen den Wunsch, die Jugendbegegnung zukünftig an einem dritten Ort durchführen zu wollen. Die Mitglieder des Gemeindejugendring Jüchen e.V. stimmten einer entsprechenden konzeptionellen Veränderung der Begegnung zu und beschlossen nach intensiver Beratung aus oben genanntem Grund, dass die Begegnungen in den Jahren 2016 und 2017 an einem dritten Ort durchgeführt werden soll. Der Zeitraum der Begegnung wird im Sinne der Attraktivität wieder von 5 Tagen auf 7 Tage ausgeweitet.
Dennoch sollen die Kinderbegegnungen, die wesentlicher Grund der Reduzierung in den vergangenen beiden Jahren waren, spätestens im Frühjahr 2017 fortgeführt werden. Hier konnten in den vergangenen drei Jahren jeweils 20 Kinder aus Jüchen und Leers an den Wochenendbegegnungen teilnehmen.
Am Rande einer im März 2015 in Jüchen stattfindenden Kinderbegegnung wurden die Planungsgespräche mit dem Leiter des Leerser Jugendamtes und der stellvertretenden Leerser Bürgermeisterin fortgesetzt. Ergebnis des Gesprächs war, dass die 11. Jugendbegegnung im Zeitraum vom 25. bis 31. Juli 2016 nun erstmals nicht in Zelten oder in einer Sporthalle, sondern in einer Gruppenunterkunft stattfinden soll.
Der Gemeindejugendring Jüchen e.V. konnte eine geeignete Jugendherberge an der deutschen Ostseeküste finden, die nach Rücksprache mit den Leerser Partnern für den benannten Zeitraum bereits frühzeitig gebucht werden musste.
In der Jugendherberge in Dahme steht den 40 Teilnehmern ein abgeschlossenes Nebengebäude für gesamten Zeitraum zur Verfügung. Das Nebengebäude verfügt über einen eigenen Gruppenraum. Lediglich der Speisesaal befindet sich im benachbarten Hauptgebäude.
Aufgrund der Attraktivität der Jugendherberge, soll auf ein Ausflugsprogramm gänzlich verzichtet werden. Die gemeinsame Zeit soll mit Sprachanimation im Sinne der Begegnung, Gruppenspielen und gemeinsamem Erleben gestaltet werden. Das Programm wird von den Betreuern vorbereitet und gestaltet. Die Gestaltung der freien Zeit soll gemeinsam mit den Teilnehmern vorbereitet und gestaltet werden.

GEMEINDE
JUGENDRING
JÜCHEN E.V.

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Vorsitzende: Stefan Bredt und Daniela Stirken
Telefon: 02165-913117, Fax: 02165-913119
eMail: info@gemeindejugendring.de
Internet: www.gemeindejugendring.de

Bis zum heutigen Tag wurden von der Vorbereitungsgruppe folgende Programmschwerpunkte für die Jugendbegegnung 2016 erarbeitet:

Mo., 25.07.2016	• Ankunft der Leerser Teilnehmer in Jüchen • Frühstück mit allen Teilnehmern und • gemeinsame Weiterfahrt aller Teilnehmer • Ankunft, Kennenlernen, Aufteilung der Zimmer • Programmbesprechung, Freizeit • Spieleabend im Aufenthaltsraum am Abend
Di., 26.07.2016	• Sprachanimation mit „Post-it Spiel“ • Kennenlernen der Lebenswelten • Teilnehmer stellen „ihr“ Jüchen und Leers vor • Gruppenspiele im Aufenthaltsraum am Abend
Mi., 27.07.2016	• Geocaching • Spielerisches Erkunden der Umgebung • Karaoke-Abend im Aufenthaltsraum am Abend
Do., 28.07.2016	• Graffiti-Aktion auf Leinwänden • beschreiben der jeweils anderen Nation • was ist typisch deutsch, was ist typisch französisch • Filmabend im Aufenthaltsraum am Abend
Fr., 29.07.2016	• Gestaltung einer gemeinsamen Facebook-Seite • Gruppenarbeit zur Gestaltung und Umsetzung • Nachtwanderung
Sa., 30.07.2016	• Fotostory • Entwicklung einer Geschichte • Gestaltung eines Fotocomics • Party mit BBQ am Abend
So., 31.07.2016	• Rückreise nach Jüchen • Verabschiedung der Leerser Teilnehmer

Nach der Ankunft am Montag, 25.07.2016 wird der erste Tag der Jugendbegegnung mit dem gegenseitigen kennen lernen ausgefüllt sein. Gemeinsam mit den Teilnehmern sollen Regeln aufgestellt werden. Hierzu gehört auch die Aufstellung eines Wochenplanes für den Ordnungsdienst. Nach der Besprechung des Wochenprogramms sollen die Teilnehmer nach der längeren Anreise ausreichend Freizeit erhalten. Am Abend soll ein Spieleabend den ersten Kontakt fördern.

GEMEINDE
JUGENDRING
JÜCHEN E.V.

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Vorsitzende: Stefan Bredt und Daniela Stirken
Telefon: 02165-913117, Fax: 02165-913119
eMail: info@gemeindejugendring.de
Internet: www.gemeindejugendring.de

Die Reflektion der Jugendbegegnungen der Jahre 2006 bis 2015 ergab, dass die Teilnehmer am Abend Zeit zur freien Verfügung wünschen. In dieser Zeit werden Kontakte gesucht und Gespräche geführt. Dennoch soll die Begegnung grundsätzlich von einem gemeinsamen Abendprogramm geprägt sein, um den Kontakt zwischen den Jüchener und Leerser Jugendlichen gezielt zu fördern.
Am Dienstag, 26.07.2016 sollen die Teilnehmer im Rahmen eines „Post-it! Spiels" animiert werden einige Worte in der jeweiligen Fremdsprache kennenzulernen. Alle Gegenstände sollen mit Zetteln beklebt werden, auf die die Teilnehmer dann die französische und deutsche Bezeichnung schreiben.
Am Nachmittag sollen die Teilnehmer nach einer kurzen Gruppenarbeit „ihre" Gemeinden Jüchen und Leers vorstellen. Die Präsentation kann z.B. mit Plakaten, Musik, Tanz oder auch Schauspiel gestaltet werden.
Am Abend werden die Teilnehmer zu Gruppenspielen im Aufenthaltsraum oder auf dem Außengelände eingeladen. Jüchener und Leerser Teilnehmer sollen bei allen Spielen zur Förderung der Kommunikation in deutsch-französische Gruppen aufgeteilt werden.
Am Mittwoch, 27.07.2016 können die Teilnehmer die Umgebung und den Ort Dahme spielerisch im Rahmen einer Geocache-Rallye erkunden. Die notwendigen Geocaches werden von den Betreuern im Vorfeld angelegt und die Koordinaten in eine Schatzsuche eingebunden.
Am Abend sind die Teilnehmer zu einem Karaoke-Abend im Gruppenraum eingeladen.
Für Donnerstag, 28.07.2016 ist eine Graffiti-Aktion geplant. Die Teilnehmer sollen hierbei Leinwände so gestalten, dass sie die jeweils andere Nation beschreiben. Hier sollen die vermeintlich typischen Eigenschaften der jeweils anderen Nation grafisch dargestellt werden. Die Leinwände können anschließend unter den Teilnehmern getauscht und auch in den Jugendeinrichtungen in Jüchen und Leers ausgestellt werden.
Am Abend werden die Jugendlichen zu einem Filmabend eingeladen. Der Film soll in englischer Sprache gezeigt werden.
Am Freitag 29.07.2016 wird die Gestaltung einer gemeinsamen Facebook-Seite geplant und umgesetzt. Zunächst sollen die Teilnehmer in Arbeitsgruppen Ideen zur grafischen Gestaltung und den Inhalten sammeln und diese dann am Nachmittag realisieren.
Die Facebook-Seite kann z.B. unter der Überschrift „Jugendpartnergemeinden Jüchen und Leers" für alle Jugendlichen offen gestaltet werden, und die Besucher der Seite können auch zukünftig Fotos ihrer Lebenswelten veröffentlichen. Hier könnten z.B. Fotos des Jungschützenzuges aus Jüchen oder Fotos der Weihnachtsfeier mit dem Sportverein aus Leers veröffentlicht werden. Ebenso könnten Jugendliche eine aktuelle Jugendveranstaltung vorstellen.
Für den Abend ist eine Nachtwanderung geplant.

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Vorsitzende: Stefan Bredt und Daniela Stirken
Telefon: 02165-913117, Fax: 02165-913119
eMail: info@gemeindejugendring.de
Internet: www.gemeindejugendring.de

Am Samstag 30.07.2016 werden die Teilnehmer eine Fotostory mit Sprechblasen gestalten. Die Jugendlichen werden zu Beginn eine Aufgabenstellung erhalten, die in Form einer Fotostory umgesetzt werden muss. Aufgabe kann z.B. sein, dass die Jugendlichen in der Geschichte erzählen, wie sie im Urlaub Jugendliche aus einem anderen Land kennenlernen und ohne Kenntnis der jeweils anderen Sprache einen Weg der Verständigung suchen. Zum Abschluss der Jugendbegegnung sollen die Jugendlichen die Fotostory zur Erinnerung als pdf-Datei erhalten.
Für den letzten gemeinsamen Abend ist eine Abschlussparty mit BBQ eingeplant. Die Rückreise der Teilnehmer nach Jüchen erfolgt nach dem gemeinsamen Frühstück am Sonntag, 31.07.2016.
Nach der Ankunft in Jüchen werden die Leerser Teilnehmer in einer Jugendeinrichtung in Jüchen ein Abendessen bekommen und dann die Weiterfahrt nach Leers antreten.

Pädagogische Methoden und Hilfsmittel zur Verwirklichung des Programms

Die Jugendlichen müssen in den gemischten deutsch-französischen Gruppen im Rahmen der Aktivitäten immer wieder ihre Fähigkeit zum Teamwork unter Beweis stellen. Alle Programmpunkte sollen den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, das Kennenlernen zu gestalten und gegenseitiges Vertrauen aufzubauen.
Die einwöchige Begegnung will das Verständnis für die unterschiedlichen Lebenswelten auf beiden Seiten stärken und der europäische Gedanke, Nationen mit eigenständiger Kultur in einem gemeinsamen Europa wahrzunehmen, soll gefördert werden.
Die Jugendlichen sollen hierbei, trotz unterschiedlicher Sprache, auch ihre kulturellen und individuellen Gemeinsamkeiten durch die gemeinsamen Aktivitäten kennen lernen. Die Aufteilung in gemischte Kleingruppen im Rahmen der Gruppenspiele soll die Verbundenheit in der Begegnung fördern.
Als Gastgeber lernen die deutschen Teilnehmer eine Verantwortung und persönliche Fürsorge für die französischen Gäste zu übernehmen.
Zur Gestaltung der Begegnung in der Jugendherberge werden darüber hinaus Sportangebote verwendet. Sport und Spiel fördern die nonverbale Kommunikation und Kooperation.
Die Jugendbegegnungen der vergangenen Jahre zeigten, dass die Teilnehmer darüber hinaus auch ihre freie Zeit intensiv zum Kontaktaufbau nutzen. Spontan wurde Straßenfußball gespielt oder eine Gesellschaftsspielgruppe eröffnet.
Aufgrund der Tatsache, dass auf beiden Seiten die Durchführung verantwortlichen Personen, Leiter der Jugendfreizeiteinrichtungen in Jüchen und Leers sind, ist ein breites Wissen und ausreichende Erfahrung im Bereich der Gestaltung einer Jugendfreizeit vorhanden.
Darüber hinaus beinhaltet die Art der Jugendbegegnung, nämlich der gemeinsame Aufenthalt in einer Jugendherberge, grundsätzlich eine eigene erlebnispädagogische Dynamik.

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Vorsitzende: Stefan Bredt und Daniela Stirken
Telefon: 02165-913117, Fax: 02165-913119
eMail: info@gemeindejugendring.de
Internet: www.gemeindejugendring.de

Sprachliche Verständigung während der Maßnahme und Sprachanimation

Grundsätzlich will der Gemeindejugendring Jüchen e.V. im Rahmen der Städtepartnerschaft der Gemeinden Leers und Jüchen Jugendbegegnungen für alle im Gemeindegebiet wohnenden Jugendlichen im Alter von 12 bis einschließlich 15 Jahren durchführen.
Diese Jugendbegegnungen sollen unabhängig von der besuchten Schulform angeboten werden. Dies bedeutet, dass auch Jugendliche an der Jugendbegegnung teilnehmen können, die aufgrund der Schulform nicht die Möglichkeit haben, an einem schulischen Jugendaustausch in der Partnerstadt Leers teilzunehmen.
Eine Sprachanimation, wird wie im Programm beschrieben, durchgeführt. Darüber hinaus ist die Verständigung zwischen den deutschen und französischen Jugendlichen aufgrund der Tatsache gewährleistet, dass in beiden Teilnehmernationen Englisch als Fremdsprache unterrichtet wird.

Vorbereitung der Teamer und Teilnehmer auf das Programm

Die am Programm mitwirkenden Teamer sind Sozialpädagogen (Dipl. oder BA) oder ehrenamtliche Mitarbeiter, die in Freizeitleiterschulungen auf ihre Mitarbeiterrolle vorbereitet werden. Außerdem werden die Teamer in Vorbereitungsgesprächen in die Planung der Aktivitäten eingebunden und Aufgaben auf sie übertragen.
Die Teilnehmer werden auf deutscher Seite ebenfalls im Rahmen eines Vortreffens auf das Programm und die besonderen Anforderungen einer internationalen Jugendbegegnung vorbereitet. Um Missverständnissen während der Durchführung des Zeltlagers entgegenzuwirken, soll hier vor allem auf die kulturelle Eigenständigkeit der beiden teilnehmenden Nationen eingegangen werden.

Gruppenzusammensetzung

Das Alter der Teilnehmer soll zwischen 12 und 15 Jahren liegen. Dem Alter der Jugendlichen entsprechend, setzt sich die Gruppe ausschließlich aus Schülern zusammen. Im Sinne der Kontinuität können 16-jährige, die bereits im Vorjahr an der Begegnung teilnahmen, gegebenenfalls ein weiteres, letztes Mal an der Begegnung teilnehmen.
Hinsichtlich des Geschlechts ist vom Veranstalter eine Parität erwünscht, eine Regulierung im Rahmen der Anmeldung ist aber nicht vorgesehen. Die Schlafräume werden getrennt nach Geschlecht aufgeteilt.
Die Teilnahme von Jugendlichen mit Inklusionsbedarf wird von Seiten des Veranstalters begrüßt. Bei entsprechendem Teilnahmewunsch muss im Einzelfall die Möglichkeit der Teilnahme geprüft werden.
Aufgrund des Grundgedankens der Jugendbegegnung, der Förderung der (Jugend)Partnerschaft der Gemeinden Jüchen und Leers, sind Teilnehmer aus anderen Gemeinden und/ oder einem Drittland nicht vorgesehen.

GEMEINDE
JUGENDRING
JÜCHEN E.V.

Gemeindejugendring Jüchen e.V.
Rektor-Thoma-Str. 10, 41363 Jüchen
Vorsitzende: Stefan Bredt und Daniela Stirken
Telefon: 02165-913117, Fax: 02165-913119
eMail: info@gemeindejugendring.de
Internet: www.gemeindejugendring.de

Informationsmaterial

Aufgrund der Vereinbarungen mit den Verantwortlichen in Leers werden die entsprechenden Unterlagen den französischen Partnern zur Information und Zustimmung zugesandt.

Handelt es sich um einen erstmaligen deutsch-französischen Austausch

Das Deutsch-Französische Jugendwerk, bzw. der Landschaftsverband Rheinland (LVR) förderte bereits die Jugendbegegnungen in den Jahren 2006, 2008, 2010, 2012 und 2014.
Die Gegenbesuche in den Jahren 2007, 2009, 2011, 2013 und 2015 in Frankreich wurden von den Leerser Partnern finanziert.
Die Durchführung der Begegnungen 2016 in Deutschland ist nach Absprache mit den französischen Kollegen mit einem Gegenbesuch im Juli 2017 in Frankreich verbunden.

Sonstige Informationen

Wie bereits in den vorangegangenen Punkten benannt, ist die deutsch-französische Jugendbegegnung 2016 und 2017 die Fortführung der Begegnungen in den Jahren 2006 bis 2015.
Der Jugendaustausch zwischen den Partnerstädten Leers und Jüchen soll fortgesetzt und im jährlichen Wechsel eine Begegnung in Deutschland und Frankreich durchgeführt werden.
Der Gegenbesuch der Jugendlichen aus der Gemeinde Jüchen in Frankreich im Sommer 2017 ist vorgesehen und war Bestandteil der vergangenen Planungsgespräche.
Gemäß den Gepflogenheiten finanziert der jeweilige Gastgeber die Unterbringung, Verpflegung und das Programm vor Ort, die Kosten der Anreise trägt der Gast.
Die beschriebene Jugendbegegnung wird in enger Kooperation mit den verantwortlichen Partnern aus Leers erarbeitet. Am 12. September 2016 waren die Mitglieder des Gemeindejugendring Jüchen e.V. erneut zu Gast in Leers und konnten das vorliegende Konzept für die Begegnung im Jahr 2016 mit den Mitarbeitern des Leerser Jugendamtes diskutieren und verabreden.
Im Rahmen eines Gegenbesuchs einer Delegation aus Leers im Januar 2016 wird die weitere Zusammenarbeit im Bereich der Jugendarbeit abgestimmt. Beide Seiten verpflichteten sich, den jeweiligen Partner über den aktuellen Planungsstand zu informieren.